

# JAHRESBERICHT 2023 TANZBÜRO BASEL (IG TANZ)



Bild: Tae Peter

## Inhalt

Das Tanzbüro Basel (IG Tanz) 2023 .....	3
Profitraining Basel.....	4
Austauschplattform Dare&Share .....	6
Schultanzprojekte dance~moves~kids .....	7
Stammtisch freie Szene.....	8
Unterstützung und Förderer .....	9
Kontakt .....	10

## Das Tanzbüro Basel (IG Tanz) 2023

Das Vereinsjahr 2023 war für das Tanzbüro wiederum ereignis- und arbeitsreich. Insbesondere die Vernetzungstätigkeiten und die Finanzierung der einzelnen Projekte zeigten sich als sehr aufwändig.

### *Sichtbarkeit*

Der monatliche Newsletter zählt 1'065 Abonnent\*innen. Social Media, also Instagram und Facebook, werden ehrenamtlich von zwei Vorstandsmitgliedern bedient. Facebook hat momentan 1'731 Follower\*innen, Instagram hat 1'503 Follower\*innen. Die Homepage ist weiterhin sehr gefragt, vor allem für Einträge von Studios zur Vermietung oder Angeboten für Tanzunterricht. Im Tanzbüro steht das Schaufenster zur Verfügung für Plakate und Aus-hänge.

### *Tanzcafé Public*

Das Tanzcafé Public startete im Januar 2023 mit einer halbjährigen Pilotphase. Es ist ein monatliches Angebot an Crashkursen in unterschiedlichen Tanzstilen, das Tanzschulen eine Plattform bietet und Sichtbarkeit sowie Vernetzung fördert. Das Tanzcafé Public ist eine Zusammenarbeit mit dem Theater Basel und findet im Foyer Public statt. Im Jahr 2023 wurden neun Ausgaben durchgeführt. Das Angebot wurde von 12 bis über 100 Teilnehmenden besucht, je nach Tanzstil.

### *Vernetzung*

Im Frühling 2023 wurde die Zusammenarbeit aller IGs (Interessensgemeinschaften Tanz) gegründet, ausgehend von Tina Mantel (Tanzlobby Zürich) und Heidi Roth (IG Tanz Winterthur) und Ursula Haas (Tanzbüro Basel). Zu Beginn waren nur die IGs aus der Deutschschweiz dabei, mittlerweile auch die Westschweiz und das Tessin. Daraus ist «AG IG» entstanden, die unter dem Schirm von Danse Suisse gemeinsam für mehr Sichtbarkeit des zeitgenössischen Tanzes einsteht.

### *Beratung/Vermietung*

Weiterhin erhält das Tanzbüro viele Anfragen für Beratungen. Die Themen erstrecken sich über Vereinsgründung, Fundraising, Vernetzung, Entlohnung oder Arbeitsverträge. Ausserdem erfreuten sich die Tanzteppiche grosser Nachfrage und konnten häufig vermietet werden.

### *Mitglieder*

Der Mitgliederstand ist stabil bei momentan 251. Unter den Mitgliedern ist ein fester Kern, der aus aktiven oder ehemaligen Tanzschaffenden, Tanzschulen, Tanz-Fans, Menschen, die sich zur Szene zugehörig fühlen oder diese unterstützen, besteht. Neuzugänge sind meist aktive Tanzschaffende und kommen übers Profitraining dazu, einige sind Tanzpädagog\*innen und ein kleiner Teil sind Gönner\*innen.

## Profitraining Basel

Das Profitraining Basel bietet Tänzer\*innen aus der Region und überregional sechs Mal pro Woche ein professionelles Training, damit diese ihr Niveau halten und in Form bleiben können. Dies gilt insbesondere für Zeiten, in denen sie kein festes Engagement haben. Seit August 2019 finden sechs Lektionen pro Woche statt, drei im klassischen und drei im zeitgenössischen Tanz.

Das Profitraining Basel ist ein tragendes Geflecht, das vielen Akteur\*innen der regionalen und überregionalen Tanzszene zugutekommt und neue Initiativen hervorbringt. Ausserdem bietet das Profitraining einen wichtigen Treffpunkt für Networking unter den aktiven Profis und bildet so die Basis für eine lebendige, junge und innovative Tanzszene.

Die stets wechselnden Tanzdozent\*innen aus dem In- und Ausland machen das Training abwechslungsreich, halten es auf einem hohen Niveau und bieten Einblicke in unterschiedliche Arbeitsweisen. Im Jahr 2023 fanden 270 Lektionen mit insgesamt 2'065 Teilnehmer\*innen statt, dies sind 5% mehr Teilnahmen als im Vorjahr. Im Schnitt sind das 7,7 Teilnehmer\*innen pro Lektion.

Die Lektionen werden jeweils von einer Profitraining Angel begleitet. Im Jahr 2023 waren 14 Angels ehrenamtlich im Einsatz. Die Class Cards (10er-Abos) wurden rege gekauft und benutzt: 19 Nutzer\*innen kauften 45 Class Cards und benutzten sie 434 Mal.

Der Austausch und die Zusammenarbeit mit dem Tanzhaus Zürich und IG Tanz Zentralschweiz wurde im Jahr 2023 fortgesetzt: Im Rahmen der Triangle cooperation wurden gemeinsam 12 Lehrpersonen aus dem Ausland eingeladen, die jeweils in Basel und in mindestens einer, meist in den beiden anderen Städten unterrichten.

Das neue Format Profitraining LAB wurde im August 2023 ins Leben gerufen: Ein professionelles Training, das sich mehr auf die Vermittlung der künstlerischen Arbeitsweisen der eingeladenen Künstler\*innen konzentriert und weniger auf die technischen Aspekte des Tanzes. Die eingeladenen Künstler\*innen befinden sich in unterschiedlichen Phasen ihrer künstlerischen Entwicklung und investieren in ihre spezifische Herangehensweise an Bewegung und/oder ihre künstlerische Praxis. Es ist eine Gelegenheit für Tänzer\*innen, Choreograf\*innen und Kreative, sich physisch im Studio zu treffen, Ideen auszutauschen und neugierig aufeinander zu sein. Von August bis Dezember 2023 fanden fünf Profitraining LABs statt. Das Interesse war gross, das Feedback durchwegs positiv und das Format brachte etliche neue Gesichter ins Studio.

## Übersicht Tanzdozent\*innen 2023

Insgesamt haben im Jahr 2023 64 Lehrer\*innen unterrichtet, davon 30 zeitgenössischen Tanz, 22 Ballett, sechs beide Tanzstile und sechs das Profitraining LAB.

### **Ballett**

Alexander Bezuijen, Alexander Teutscher, Alice Bertschy, Ana Lopez, Ana Presta, Andrea Thompson, Ayako Nakano, Azusa Nishimura, Benoît Favre, Carlos Kerr, Cinthia Labaronne, Clarissa Rocha, Claudia Toggweiler, Deirdre O’neill, Dominique Cardito, Gennadi Medved, Jack Waldas, Jorge Garcia Perez, Julian Nicosia, Laetitia Kohler, Linda Magnifico, Oliver Daehler

### **Zeitgenössisch**

Andrea Boll, Angie Lau, Antoni Androulakis, Benjamin Lindh, Chris Lechner, Diego de la Rosa, Elena Morena Weber, Emma Murray, Flavien Esmieu, Heidi Weiss, Igli Mezini, Jonas Onny, Karolin Stächele, Kirill Berezovski, Laura Lamy & Tristan Robilliard, Livia Kern, Manel Salas, Marcina De Almeida, Michael Langeneckert, Narendra Patil, Natalia Vallebona, Nicolas Knipping, Pau Aran, Rebecca Weingartner, Sebastian Zuber, Shafiki Sseggayi, Simon Wehrli, Vittoria Ferrari, Zoe Gyssler

### **Ballett und Zeitgenössisch**

Armando Braswell, Beatrice Panero, Evan Schwarz, Nicole Morel, Sol Bilbao, Stefanie Fischer

### **LAB Artist\*innen**

Fabrice Mazliah, Maria Mercedes Mujica, Olivia Ronzani & Eevi Kinnunen, Simea Cavelti, Tamara Gvozdenovic

### **Triangle Cooperation Dozent\*innen**

Antoni Androulakis, Diego de la Rosa, Heidi Weiss, Jack Waldas, Kirill Berezovski, Laura Lamy & Tristan Robilliard, Narendra Patil, Nicolas Knipping, Pau Aran, Vittoria Ferrari, Maria Mercedes Mujica, Tamara Gvozdenovic

## **Austauschplattform Dare&Share**

Dare&Share ist eine informelle Plattform, um Ideen, Work in Progress und kurze Choreografien zu präsentieren und unmittelbar Rückmeldungen zu erhalten – von der Szene für die Szene. Seit 2018 besteht das Format und hat sich mittlerweile in der Tanzszene und bei den Zuschauer\*innen etabliert. Gerade im Tanz ist der Sprung für Nachwuchs-Choreograf\*innen von einem mehrminütigen Stück zu einer abendfüllenden Performance sehr hoch. Entsprechende Formate dazu sind rar und aus eigener Finanzierung nicht leistbar.

Im Jahr 2023 fanden zwei Plattformen Dare&Share statt: Am 6. Mai 2023 wurden sechs Choreografien gezeigt von Antonia Sophie Balzer & Simon McHale, Luke Bugeja Gauci, Laetitia Kohler & Romi Nobel, Alexander Bezuijen, Aino Kotiharju. Am 25. November wurden drei Choreografien gezeigt von Alex Ferro, Vanessa Spörri und Nina Pfüller.

Beide Vorstellungen waren gut besucht und hatten jeweils rund 20 Zuschauende. Die Rückmeldungen der Teilnehmenden waren sehr positiv. Geschätzt wurde die Möglichkeit des Austausches mit dem Publikum, die Diversität der Performances und der Austausch der Tanzschaffenden untereinander.

Die Erfahrungen mit dem Format Dare&Share der vergangenen Jahre sowie der Austausch mit den Choreograf\*innen und Expert\*innen zeigte das Bedürfnis der Szene nach einem Format mit einer etwas längeren Probephase. Daraus wurde das Format Dare&Share Extended entwickelt. Diese Plattform bietet für Tanzschaffende in der Region die einzige Möglichkeit für einen von Produktionshäusern unabhängigen Austausch. Dare&Share Extended hat zuletzt im April 2022 stattgefunden.

## Schultanzprojekte dance~moves~kids

Die Schultanzprojekte dance~moves~kids des Tanzbüro Basel richten sich in erster Linie an Kinder und Jugendliche vom Kindergarten bis zur 9. Klasse. Das Tanzbüro begleitet die dance~moves~kids-Projekte von der ersten Idee bis zur Aufführung. Ausgewiesene Tanzpädagog\*innen erarbeiten zusammen mit den Schüler\*innen Tanzprojekte für die ganze oder für mehrere Klassen. Ziele von dance~moves~kids sind, die emotionalen, sozialen und kognitiven Fähigkeiten der Schüler\*innen über die Ausdrucks- und Kunstform Tanz zu fördern, die Förderung des Gemeinschaftsgefühls, der Teamfähigkeit sowie die Stärkung des Selbstwertgefühls, des Körper- und Selbstbewusstseins der Einzelnen. Ausserdem haben Bewegungsprojekte eine hohe gesundheitliche Relevanz.

2023 wurden insgesamt fünf Schultanzprojekte auf der Primarstufe durchgeführt, vom Kindergarten bis zur 6. Klasse:

Schule	Lehrperson	Zeitraum
Primarstufe St. Johann, alle 12 Klassen	Raphaela Willi	April – Mai 2023
Primarstufe Theodor, klassen-durchmisch, 3. bis 6. Klasse	Jacoba Becht	Mai 2023
Kindergarten Petersgasse	Rahel Jacot und Jasmin Preiswerk	April – Juni 2023
Primarstufe Theodor, 3. Klasse	Andrea Kaufmann	Oktober – Dezember 2023
Kindergarten Arlesheimerstrasse	Ulrike Tragut und Monika Steiger	März – Juni 2023

Alle Projekte werden vom Schulnetz 21 evaluiert und auch von Seiten des Tanzbüro mit einem spezifischen Fragebogen für Lehrpersonen und Tanzpädagog\*innen ausgewertet. Dies ermöglicht die Qualitätssicherung sowie die laufende Entwicklung des Formats an veränderte Bedürfnisse.

Dieses Jahr waren die Rückmeldungen durchwegs positiv. Klar ersichtlich ist der Wunsch aller Beteiligten nach mehr und längeren Projekten, was eine entsprechend höhere Finanzierung bedingen würde.

## Stammtisch freie Szene

Durchgeführt wird der Stammtisch von t. Basel, der Regionalgruppe des Berufsverbands Theaterschaffende Schweiz (ehemals ACT), gemeinsam mit dem Tanzbüro. Seit 2019 treffen sich in regelmässigen Abständen Vertreter\*innen der freien Tanz- und Theaterszene Basel zum gemeinsamen Austausch. Es geht um den Dialog über kulturpolitische Aktualitäten, strukturelle Bedingungen und darum, wie sich die Künstler\*innen dazu verhalten und untereinander solidarisieren können.

Im Jahr 2023 wurde der Stammtisch viermal durchgeführt:

- STAMMTISCH FREIE SZENE #20, am 13. Februar 2023 in der Kaserne Basel:
  - Misstände und Übergriffe im Tanz
- STAMMTISCH FREIE SZENE #21, am 21. März 2023 im Sudhaus:
  - Values of Solidarity – ein Spielabend
- STAMMTISCH FREIE SZENE #22, am 5. Juni 2023 im ROXY:
  - MONEY! – Richtlöhne & Richtgagen in der Freien Szene
- STAMMTISCH FREIE SZENE #23, am 24. Oktober 2023 im Station Circus:
  - Die Kulturförderabteilungen der Kantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt stellen das neue Fördermodell ab 1. Januar 2024 vor

## Unterstützung und Förderer



Vielen Dank für die Unterstützung!

## Kontakt

Tanzbüro Basel (IG Tanz)  
Ursula Haas, Geschäftsleitung  
Claragraben 139  
Postfach  
4057 Basel

Vorstand:  
Dominique Cardito  
Ursina Früh  
Laetitia Kohler  
Patricia Rotondaro  
Simon Wenger  
Eva Widmann

[www.tanzbuero-basel.ch](http://www.tanzbuero-basel.ch)  
[info@tanzbuero-basel.ch](mailto:info@tanzbuero-basel.ch)

Follow us!  
[www.facebook.com/TanzbueroBasel](https://www.facebook.com/TanzbueroBasel)  
[www.instagram.com/tanzbuero\\_basel](https://www.instagram.com/tanzbuero_basel)